

Presse – Ausschnitt Fränkischer Anzeiger vom 06.08.2024

Am Mittwoch wird aufgemacht

Die umfangreichen Bauarbeiten an der Ansbacher Straße stehen vor dem Abschluss

ROTHENBURG (bi) – Seit anderthalb Monaten fällt die Ansbacher Straße wegen Bauarbeiten als wichtige Verbindung zwischen Innenstadt und Autobahnanschlussstelle aus. Im Laufe des morgigen Mittwochs, also am Anreisetag zum Taubertal-Festival, soll die Sperrung aber aufgehoben werden. Dies teilte das Staatliche Bauamt mit.

Die Maßnahme hatte laut Mitteilung der Ansbacher Fachbehörde neben den Komplettumbauten zur

Barrierefreimachung an den beiden Bushaltestellen auf Höhe des Krankenhauses auch die Erneuerung der schadhaften Fahrbahn umfasst. Eine Linksabbiegespur sowie eine Querungshilfe wurden im Zuge der Arbeiten ebenfalls gebaut.

Die Gesamtkosten bezifferte ein Sprecher des Staatlichen Bauamtes auf Anfrage der Redaktion mit rund 600.000 Euro. Den Löwenanteil von etwa 535.000 Euro deckt dabei der Freistaat Bayern als Sachaufwandsträger des Staatsstraßenabschnittes.

Auf die Stadt Rothenburg und die Stadtwerke entfällt wegen milderer Arbeiten an Anlagen in ihrer Zuständigkeit ein Obolus von rund 65.000 Euro

Die Umsetzung sei ohne größere wetterbedingte Unterbrechungen planmäßig über die Bühne gegangen, hieß es weiter. Die Umleitungsstrecke hatte zwischen den Kreiseln am Rödlein im Osten des Stadtgebietes und an der Bodelschwingstraße durch das Industriegebiet am Igelsbach geführt.



Noch laufen letzte Arbeiten an der Ansbacher Straße. Im Laufe des morgigen Mittwochs soll sie aber wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Foto: Jürgen Binder